

# Spaghetti Turm

Entrepreneurship  
Mind-Set-Methode

## Inhalt

Die Studierenden lernen in dieser Teamübung unter Zeitdruck die Praxis des Experimentierens in ungewisser Umgebung.



45 Minuten



Gruppenarbeit

## Lernziele

- Die Studierenden lernen das Lösen von Aufgaben im Team angesichts knapper Ressourcen und knapper Zeit.
- Die Studierenden verstehen, wann planendes, strategisches Handeln angemessen ist, und wann Experimentieren gefragt ist.
- Die Studierenden kommen in einen Modus des Machens und Ausprobierens.
- Die Studierenden lernen schnell den Umgang mit Scheitern und Neubeginn.

## Anleitung für Lehrende

**Kurzanleitung für die Studierenden:** „Bauen Sie den höchst möglichen, freistehenden Turm, an dessen Spitze ein Marshmallow ist. Verwenden Sie dabei nur Spaghetti, Schnur und Klebeband. Der gesamte Marshmallow muss auf dem Turm sein, Spaghetti dürfen gebrochen und angepasst werden. Sie haben dafür 20 Minuten Zeit.“

1

**5 Minuten:** Teilen Sie die Gruppe in gemischte Gruppen z.B. à 4 Personen auf. Lesen Sie die Kurzanleitung (s.o.) vor und verteilen Sie an jede Gruppe das Set der Materialliste.

2

**20 Minuten:** Beginnen Sie die Challenge und geben Sie Zeiterinnerungen bei 9 Minuten, 5 Minuten, 3 Minuten, 2 Minuten, 30 Sekunden und ab 10 Sekunden einen Countdown. Erinnern Sie daran, dass der Marshmallow wirklich halten muss, er darf nicht nach ein paar Sekunden herunterfallen.

3

**5 Minuten:** Lassen Sie die Studierenden die unterschiedlichen Türme angucken. Normalerweise hat nur die Hälfte der Teams stabile Türme. Messen Sie der Größe nach vom kleinsten zum größten Turm die Höhe und küren Sie das Gewinnerteam.

## Reflexionsübung



**15 Minuten:** Fragen Sie die Teams, wie sie ihre Türme gebaut haben. Während der Challenge werden Sie festgestellt haben, dass die Teams, die viel Zeit mit Planen verbringen, am Ende meistens scheitern. Die Teams, die experimentieren und ausprobieren und aus Fehlern lernen sind weitaus erfolgreicher. Es ist ratsam, zunächst die weniger erfolgreichen Gruppen zu befragen.

- „Wie habt ihr euren Turm gebaut?“ Wurde mehr Zeit in die Planung oder in die Umsetzung investiert?
- „Was ging schief?“ Die Frage verdeutlicht meist die unbekanntesten Faktoren. Wie viel hält ein Spaghetto aus, wie viel wiegt der Marshmallow, etc..
- „Wie seid ihr damit umgegangen?“ Häufig wird durch die Antworten deutlich, dass viel Planung wenig Zeit für Anpassungen und Ausprobieren lässt und das Team dadurch in eine Krise steuert.

Fragen Sie darauf eine der erfolgreichen Gruppen. Stellen Sie die Gemeinsamkeiten und Unterschiede im Handeln heraus.

## Kompetenzen



Kommunikation



Scheitern Können



Teamfähigkeit



Umgang mit Ressourcen



Umgang mit Ungewissheit

### Materialliste (pro Team)

- 20 ungekochte Spaghetti (à ca. 4 Studierende)
- 1 m Schnur
- 1 m Duct Tape (Klebeband)
- 1 Marshmallow pro Team





## Fortsetzung Spaghetti Turm

Fragen Sie darauf eine der erfolgreichen Gruppen. Stellen Sie die Gemeinsamkeiten und Unterschiede im Handeln heraus.

### Erkenntnisse:

- In unbekannter Umgebung ist Handeln besser als Planen.
- Das Lernen von kleinen Experimenten kann zu sehr speziell zugeschnittenen Lösungen führen, vor allem wenn die Zukunft ungewiss ist.
- Scheitern kann wichtige Eindrücke über die Schwachstellen eines Produktes bzw. einer Idee geben.

*Diese Challenge wird weltweit von Kindergartenkindern bis hin zu führenden CEOs durchgeführt. Kinder sind dabei sehr erfolgreich, weil sie experimentierfreudig sind und schnell aus Misserfolgen lernen.*



## Quellen

George, Bradley: Marshmallow Tower. In: Heidi Neck et al. (2014): Teaching Entrepreneurship. A practice-based Approach. Edward Elgar Verlag. Northhampton. S. 125–130.

Wujec, Tom (2010): Baue einen Turm, forme ein Team. TedTalk.  
Online: [https://www.ted.com/talks/tom\\_wujec\\_build\\_a\\_tower?language=de](https://www.ted.com/talks/tom_wujec_build_a_tower?language=de)

## Lizenz



Tom Wujec,  
CC BY-NC-SA 4.0